

Ordnung

Im Juli 1963 sind wir, berufsbedingt durch meinen Vater, von Paderborn nach Bonn-Duisdorf gezogen. Dort besuchte ich das Helmholtz-Gymnasium.



Ich hatte mir angewöhnt, pünktlich auf die Minute loszugehen, das in geradem stolzen Gang wie Gary Cooper bei „12 Uhr mittags“. Statt eines Revolvers trug ich die Lederschultasche.

Ich besaß zwei Feincordhosen, eine in Braun, eine in Schwarz.
An den geraden Wochen trug ich die braune, an den ungeraden die schwarze Hose.





Das Leben musste ja eine Ordnung haben. Wenn etwas unordentlich ist, werde ich verrückt.